

Unser Angebot

Das Angebot richtet sich an Familien deren Kind auf der Neonatologie Patient war und von dort aus entlassen wird.

Familien aus dem Raum Mannheim können das Hausbesuchangebot durch die Kinderkrankenschwester nutzen. Für Familien mit anderem Wohnort wird gerne der Kontakt zu jeweils zuständigen Hilfen vermittelt.

- **Gespräche** können Ihnen helfen Ihre Fragen zu klären und einen geeigneten Ansprechpartner für Sie und Ihre Familie zu finden
- **Beratung, Unterstützung und Anleitung** während des stationären Aufenthalts und nach der Entlassung u.a. zu folgenden Themen:
 - ... Entwicklung (z.B. Fähigkeiten, Förderung)
 - ... Ernährung (z.B. Trinkverhalten, Zubereitung)
 - ... Babysignale (z.B. erkennen-verstehen-reagieren)
 - ... Schlafen (z.B. Sicherheit, Schlafumgebung)
 - ... Rituale/Struktur (z.B. Tagesablauf)
 - ... Spielen (z.B. Interesse wecken)
 - ... Interaktion (z.B. angemessene Reaktion)
 - ... Hygiene (z.B. kindgerechte Umgebung)
 - ... pflegerische Besonderheiten
 - ... Eltern-sein/eigene Rolle finden
- **Hausbesuche** nach der Entlassung sind bis zu **8 Mal je 1 Stunde möglich**.
Termine werden je nach Bedarf individuell mit der Familie vereinbart und können über ca. 6 Monate nach der Entlassung verteilt werden.
- **Zusammenarbeit** mit anderen Hilfestellen u.a. Hebamme, Kinderarzt, Physio- und Ergotherapie, Frühförderstelle, Frühe Hilfen, Suchthilfe.
- **Beratung, Gespräche und Hausbesuche**
 - ... sind ein kostenloser Service der Neonatologie
 - ... für Sie freiwillig und unverbindlich
 - ... werden vertraulich behandelt

Kontakt

SABINE PRELLBERG

Kinderkrankenschwester Station 30-4

Familienkinderkrankenschwester

Elternberaterin

E-Mail sabine.prellberg@umm.de

ANNE KAMPRATH

Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin Station 28-4

E-Mail anne.kamprath@umm.de

Telefon 0621/383-6358 (Anrufbeantworter)

Diensthandy 0175 9340849

Adresse Universitätsklinikum Mannheim
Klinik für Neonatologie
Elternberatung – Station 30-4
Sabine Prellberg
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3
68167 Mannheim

2 Tage in der Woche stehen für **Elternberatung**, Gespräche und Hausbesuche zur Verfügung.

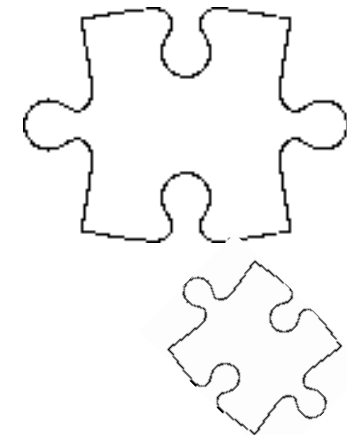
Sie können jederzeit eine Nachricht hinterlassen, wir melden uns gerne in den nächsten Tagen zurück.

- **Das Elternberatungstelefon ist kein Notfalltelefon!**

Wenn es sich um einen Notfall handelt und Ihr Baby ein akutes Problem hat, stellen Sie es umgehend in der Notfallambulanz des Kinderzentrums vor oder rufen Sie bitte die Rettungsleitstelle an!

Bei Routinefragen stehen Ihnen auch gerne z.B. Ihre Hebamme oder Kinderarzt zur Verfügung

Elternberatung



Beratung und Begleitung von Eltern und ihren Kindern in besonderen Lebenssituationen

Klinik für Neonatologie



Besondere Lebenssituationen

Liebe Eltern,

manchmal ist es nicht leicht herauszufinden was ein Baby möchte oder braucht.

Durch die besondere Situation Ihres Kindes und den Krankenhausaufenthalt fällt es oftmals schwer die Signale, die es sendet, richtig zu verstehen und so seine Bedürfnisse zu erkennen und angemessen darauf einzugehen.

Ihre Sorgen und Ängste, Ihre ganz eigene Situation im Krankenhaus, die Fürsorge, das „**Sich-Einfühlen**“ und „**Sich-Kümmern**“ erschöpfen. Auch die Freude über Fortschritte und die bevorstehende Organisation der Entlassung kann anstrengend sein.

Die „Hochs“ und „Tiefs“ kommen meist unvorbereitet.

Dazu kommen manchmal auch medizinisch notwendige Maßnahmen, die Sie erlernen und bei Ihrem Kind anwenden müssen oder Richtlinien die Ihren Tagesablauf auch zu Hause beeinflussen.

Auch Ihr Kind wird durch diese Umstände beeinflusst. Es fühlt sich möglicherweise unsicher, überfordert, schreit oft und ist manchmal schwer zu beruhigen.

Durch Ihre **Feinfühligkeit** und **Unterstützung** helfen Sie ihm, diese Eindrücke auf gesunde Weise zu verarbeiten.

Zwischen Mutter und Kind besteht in den ersten Lebensjahren eine unglaublich **enge Bindung**. Ihre Gefühle und Stimmungen sind sehr voneinander abhängig. Die gemeinsame Nähe ist sehr wichtig und die Eltern sind die wichtigsten Bezugspersonen.

Mit Hilfe der Begleitung, Beratung und Anleitung durch die Elternberatung, auch später zu Hause, fällt Ihnen die Bewusstwerdung solcher Gefühle möglicherweise leichter. Sie erkennen Ihre **eigenen Bedürfnisse** besser und entwickeln neue Ideen zur Bewältigung von Schwierigkeiten und im Umgang mit Ihrem Kind.

Signale Ihres Kindes

Auch wenn es zufällig erscheint, jede Regung die Sie bei Ihrem Kind beobachten ist ein Signal, das Ihnen hilft, es besser zu verstehen!

Die Bedürfnisse Ihres Kindes nach ...

- ... Nahrung oder Beruhigungssaugen
- ... Schlaf, Ruhe und Rückzug
- ... Wärme und Schutz
- ... Licht und frische Luft
- ... Rhythmus, Regelmäßigkeit, Ritualen und Struktur
- ... Vorhersagbarkeit und zuverlässigem Verhalten
- ... Nähe und Geborgenheit
- ... sozialen Kontakten, Gesellschaft und Anerkennung

sind ganz natürlich und die eines jeden Menschen.

Signale Ihres Kindes (von Geburt an), sind u.a. ...

- ... Blickkontakt
- ... lautieren/schreien
- ... Kopfbewegungen
- ... Arm-/Handbewegungen

Diese zeigen entweder **Offenheit**, zeitweise Überforderung mit eigener **Selbstregulation** oder Belastung in der es sich nicht mehr alleine regulieren kann.

Zur **Bewältigung** von Belastungssituationen und zum Aufbau einer sicheren Bindung braucht Ihr Kind Ihre einfühlsame, feinfühlige, verlässliche und wiederkehrende Reaktion (**intuitives Elternverhalten**).

So entwickelt es eine Vorstellung vom Umgang mit Krisen und Auseinandersetzungen.

Eine sichere Bindung wirkt sich günstig auf eine positive Selbstentwicklung, Selbstwirkung und als Puffer bei Stressbelastungen aus. Sie helfen Ihrem Kind bei einer gesunden Persönlichkeitsentwicklung.

Stärkung der Familie

Ihr Kind entwickelt ...

- ... Selbstvertrauen, Stärkung der eigenen Person
- ... Vertrauen in sein Umfeld
- ... eine positive Erwartungshaltung in seine Umwelt
- ... eigene Wertschätzung, Wirkung auf andere
- ... Bewältigungsstrategien, Stärke

Gefühle, wie ...

- ... Freude, Glück
- ... Traurigkeit, Angst
- ... Ungeduld, Wut, Hilflosigkeit, Unsicherheit
- ... Unter- oder Überforderung

gehören für Sie und Ihr Kind dazu.

Mit Hilfe lernen Sie die Bedürfnisse zu erkennen und helfen ihm beim Umgang mit diesen Gefühlen.

Die Begleitung in der Klinik und später zu Hause kann für Sie eine Unterstützung sein. Gemeinsames entdecken von Lösungsvorschlägen und Antworten kann Ihrer Familie helfen, auf eine für Sie gute Weise zusammen zu wachsen.

Vorstellungen, Ideen und Wünsche können gemeinsam betrachtet werden, wodurch eine positive Beziehungs- und Bindungskompetenz gefördert wird.

Die Auseinandersetzung mit den Eigenheiten des Kindes und der persönlichen Familiensituation, empfinden Sie möglicherweise als Entlastung.

Wissen über wichtige **Entwicklungsschritte** und deren **Förderung**, hilft Ihnen und Ihrem Kind bei einer gesunden Familiengestaltung.

Stärkung der Familie durch Förderung der Kindergesundheit und Eigenständigkeit!